

Etappe 1: A) Was ist eigentlich Diakonie?

LUKAS 10 DER BARMHERZIGE SAMARITER

30 Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab nach Jericho und fiel unter die Räuber; die zogen ihn aus und schlugen ihn und machten sich davon und ließen ihn halb tot liegen.

31 Es traf sich aber, dass ein Priester dieselbe Straße hinabzog; und als er ihn sah, ging er vorüber.

32 Desgleichen auch ein Levit: Als er zu der Stelle kam und ihn sah, ging er vorüber.

33 Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam dahin; und als er ihn sah, jammerte es ihn; 34 und er ging zu ihm, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie ihm, hob ihn auf sein Tier und brachte ihn in eine Herberge und pflegte ihn.

35 Am nächsten Tag zog er zwei Silbergroschen heraus, gab sie dem Wirt und sprach: Pflege ihn; und wenn du mehr aus gibst, will ich dir's bezahlen, wenn ich wiederkomme.

36 Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste geworden dem, der unter die Räuber gefallen war?

37 Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Da sprach Jesus zu ihm: So geh hin und tu desgleichen!

Aufgabe in Partnerarbeit:

Lest die Geschichte vom Barmherzigen Samariter.

Mit welchen Verben wird das Tun des Samariters beschrieben? Kennzeichne die acht Verben!

„Lösung“:

30 Da antwortete Jesus und sprach: Es war ein Mensch, der ging von Jerusalem hinab nach Jericho und fiel unter die Räuber; die zogen ihn aus und schlugen ihn und machten sich davon und ließen ihn halb tot liegen.

31 Es traf sich aber, dass ein Priester dieselbe Straße hinabzog; und als er ihn sah, ging er vorüber.

32 Desgleichen auch ein Levit: Als er zu der Stelle kam und ihn sah, ging er vorüber.

33 Ein **Samariter** aber, der auf der Reise war, **kam** dahin; und als er ihn **sah**, **jammerte** es ihn; 34 und er **ging zu ihm**, **goss Öl und Wein auf seine Wunden** und **verband** sie ihm, **hob ihn auf** sein Tier und **brachte ihn** in eine Herberge und **pflegte ihn**.

35 Am nächsten Tag zog er zwei Silbergroschen heraus, gab sie dem Wirt und sprach: Pflege ihn; und wenn du mehr aus gibst, will ich dir's bezahlen, wenn ich wiederkomme.

36 Wer von diesen dreien, meinst du, ist der Nächste geworden dem, der unter die Räuber gefallen war?

37 Er sprach: Der die Barmherzigkeit an ihm tat. Da sprach Jesus zu ihm: So geh hin und tu desgleichen!

Verben

Hin sehen - Jammern / Mitfühlen - Hin gehen - Öl auf die Wunden gießen - Verbinden - Aufheben

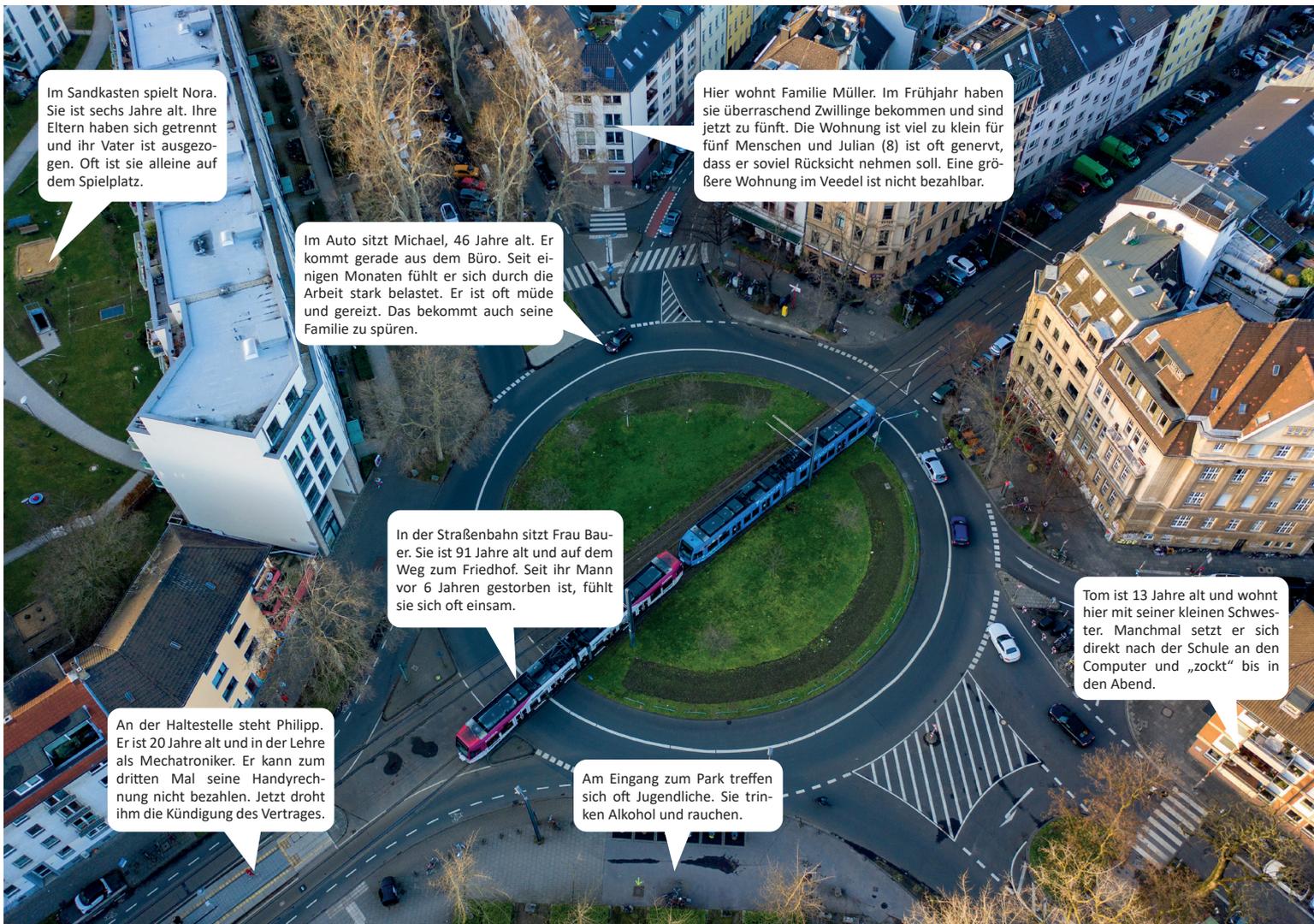
-

In Herberge bringen - Pflegen

-> Diese **acht Verben** charakterisieren **Nächstenliebe** und sind auch **Kennzeichen für diakonisches Handeln**

Mögliche vertiefende Aufgaben:

- Diskutiert, was die diese Worte heute bedeuten?
- Wie könnte man diese Worte heute auch nennen?
- Schreibt eine Geschichte in der diese Worte vorkommen und die in der Gegenwart in Köln spielt
- Lasst KI eine Geschichte schreiben in der diese Worte vorkommen und vergleicht sie mit dem Bibeltext



Aufgabe*:

Ihr findet hier Momentaufnahmen von unterschiedlichen Menschen in Köln.

Diskutiert in Kleingruppen:

- Was beschäftigt diese Menschen?
- Wer von diesen Menschen könnte bei einer Frage, einem Problem Unterstützung gebrauchen?
- Wer könnte diese Unterstützung leisten?

*Diese Idee ist inspiriert von einer ähnlichen Aufgabe aus dem Schulbuch Ortswechsel 7/8/9, Claudius Verlag 2014

Etappe 1: C) Was ist mit der Nächstenliebe?

Ein zentrales Motiv der Bibel ist die Nächstenliebe.

„Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ (Mt. 22,39)

Der Nächste ist der / die in meiner Umgebung lebt, arbeitet, wohnt. Menschen wie in den Situationen oben beschrieben. Du sollst den „Nächsten“ lieben, aber auch dich selbst. Das kann manchmal auch kompliziert sein, denn ich kann nicht allen helfen, ich kann die Welt aber auch nicht alleine retten

Aufgabe in Partnerarbeit:

Diskutiert:

- Welche Hilfe könnt / wollt ihr als Person leisten?
- Welche Hilfe könnt / wollt ihr als Gruppe leisten?
- Welche Hilfe kann nur professionell geschehen?

Überleitung zu Etappe 2 der Tour -> jetzt geht es um echte Erkundung vor Ort mit Actionbound am Hauptbahnhof

Etappe 1: D) Mögliche Vertiefung mit Kurzfilm:

Mitgefühl

USA 2020 - Kurzspielfilm, 19 Minuten - Regie und Drehbuch: Doug Roland

Medienportal:

<https://medienzentralen.de/medium/detail/mit-gefuehl/8e86e74b-a291-4c52-abc5-cb1b06e93700/37c6155b-a3c8-4292-b039-8711b218584f/video>